

Infobrief an die Erziehungsberechtigten der
Klasse 2a der Gemeinschaftsgrundschule
Am Steigerweg

Ihr(e) Zeichen: / Ihr Schreiben vom:

Gesundheitsamt

Gebäude: **Gesundheitsamt**
Eingang: **Heinrich-Melzer-Str. 3**
Auskunft: **Herr Dr. Pisani**
Zimmer: **2.10**
Telefon: **(0208) 455 - 53 22**
Telefax: **(0208) 455 - 58 53 22**

Online:

Frank.Pisani@muehlheim-ruhr.de

<http://www.muelheim-ruhr.de>

Sprechzeiten:

Mo.-Fr. **08.00 - 12.30 Uhr**
14.00 - 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bahn: alle Linien / Innenstadt
Bus: alle Linien / Innenstadt

Stufenloser Zugang:

Aufzug Ruhrstrasse

Datum: **13.08.2020**

Aktenzeichen:

Coronavirus SARS-CoV-2 Erkrankung in der Einrichtung

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

in der Klasse Ihres Kindes ist ein Schüler/ eine Schülerin positiv auf das Coronavirus SARS-CoV-2 getestet worden. Der letzte Kontakt zu Ihrem Kind hat nach Angaben der Schulleitung am 13.08.2020 stattgefunden.

Auf Grund der Neuregelung des Ministeriums, sind die Abstandsregeln in den Grundschulen abgeschafft worden, wodurch Ihr Kind nun als Kontaktperson gilt. Daher wird für Ihr Kind eine Quarantäne von 14 Tagen (vom 13.08.-27.08.2020) ausgesprochen. Dies bedeutet, dass Ihr Kind sich zuhause aufhalten muss und Kontakte, soweit möglich, einzuschränken hat.

Wir empfehlen, Ihr Kind für den Zeitraum von 14 Tagen nach dem letzten Kontakt auf COVID-19-Symptome (z.B. Fieber, Husten) zu beobachten. Weiterhin möchten wir Ihnen die Möglichkeit einräumen und empfehlen Ihnen, Ihr Kind ab Dienstag den 18.08.2020 im Diagnosezentrum Mülheim (Mintarder Str. 55) testen zu lassen. Die Öffnungszeiten sind von 09:00 bis 12:00 Uhr. Der Test ist für Sie kostenfrei und bedarf auch keiner Überweisung durch Ihren Hausarzt. Eine vorzeitige Testung ist nicht sinnvoll, da die Wahrscheinlichkeit eines falsch-negativen Testergebnisses stark erhöht wird.

Die Quarantäne gilt nur für Ihr Kind, welches die Klasse 2a besucht. Darüber hinaus dürfen Geschwisterkinder KiTas oder andere Grundschulen nicht besuchen.

Eltern, die im pflegerischen oder medizinischen Bereich arbeiten, sollten Ihren Arbeitgeber über den Vorfall unterrichten und das weitere Vorgehen absprechen. Gerne steht Ihnen das Gesundheitsamt beratend zu Seite.

Darüber hinaus wird eine Reduzierung von Sozialkontakten außerhalb des Haushaltes empfohlen.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Gesundheitsamtes unter 0208-455 5320 gerne zu Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

I. A.

(Dr. Pisani)